

03.06. – 05.06.2024
SYMPOSIUM

**Dauer und Vergänglichkeit.
Betrachtungen zur Lebensdauer
von Bauwerken**

Es verwundert, dass gerade in Zeiten der großen Relevanz von Klimagerechtigkeit, CO₂-Reduktion und Nachhaltigkeit im aktuellen Diskurs die Lebensdauer von Bauwerken, aber auch die einzelner baulicher Maßnahmen, eine eher untergeordnete Rolle spielt. Dem möchte das Institut für Bauforschung und Bauerhaltung (IBB) entgegenwirken, indem es gerade dieses Thema herausgreift und zum Gegenstand eines Symposiums macht.

MO 03.06.

13:00 Begrüßung durch die Präsidentin der FHP
Prof. Dr. Eva Schmitt-Rodermund
Grußwort Dipl.-Ing. Matthias Krebs
Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer
Grußwort Prof. Dipl.-Ing. Heinz Nagler
Förderverein Baukultur Brandenburg

13:20 Prof. Dr. Markus Tubbesing/IBB
Einführung – Kategorien, Dimensionen
und Herausforderungen

1. Session
Entwerfen
und Bauen

13:50–14:50 Panel Dauer
Moderation Prof. Dr. Markus Tubbesing
Prof. Dr. Karl R. Kegler
Humanität der Permanenz. Über Sprache,
Dauerhaftigkeit und Lesbarkeit
Dr.-Ing. Simon Banakar
Ausdrucksstark und anpassungsfähig:
Robuste Strukturen entwerfen
Diskussion

Pause

2. Session
Bauen und
Erhalten

15:30–17:30 Panel Dauer
Moderation Prof. Dr. Jan Raue
Dr. Wanja Wedekind
Das Geheimnis der Ewigkeit - warum
Hochkulturen in der Wüste überlebten,
römische und armenische Bauwerke
noch stehen und was wir daraus lernen
könnten
Prof. Dr.-Ing. Jörg Röder
Wiederkehrender Instandsetzungsbedarf
der Gebäudehülle
Dr. Volker Thiele
Italien in Preußen. Warum die Römischen
Bäder keine Potsdamer Bäder sind
Dipl.-Ing. Peter Füssenich
Der Kölner Dom – Erhaltung des Welt-
kulturerbes und die Arbeit der Kölner
Dombauhütte
Diskussion

Apéro

18:15–20:00 Einladung zur Festveranstaltung
20 Jahre Masterstudiengang Bauerhaltung und
Bauen im Bestand u.a. mit Festvortrag von Prof.
Dipl.-Ing. Gerhard Eisele (Programm siehe Webseite)
Anschließend Ausklang auf dem Campus

DI 04.06.

3. Session
Entwerfen
und Bauen

09:00–10:30 Panel Vergänglichkeit
Moderation Prof. Dr.-Ing. Klaus Pistol
Prof. Nicola Lepp
Stoffe ohne Plural: Kulturwissenschaftliche
Perspektiven auf Reste (Arbeitstitel)
Prof. Dr. Rainer Schützeichel
Für die Vergänglichkeit gebaut: Über
Provisorisches, wenig Dauerhaftes und
„Wegwerfarchitektur“ im 20. Jahrhundert
Dr.-Ing. Boris Reyher
Reduce, Reuse, Recycle – Lösungen für
dauerhaftes und kreislauffähiges Bauen
mit Beton
Diskussion

Pause

4. Session
Bauen und
Erhalten

11:00–13:00 Panel Vergänglichkeit
Moderation Prof. Dr.-Ing. Jörg Röder
Prof. Dipl.-Ing. Silke Straub-Beutin
DENK MAL Olympia Schwimmstadion –
Neuerrichtung als Option des Erhaltes?
Prof. Dr.-Ing. Sylvia Keßler
Stahlbetonkonstruktionen: Zeitbomben
oder dauerhafte Wunderwerke?
Dr. Ute Joksch
„da der erst vor noch nicht zwey Jahren
auf die hölzerne Bekleidung der Thürme
aufgetragene Putz jetzt schon wieder
ganz herunter gefallen ist.“ Friedrich
Wilhelm III. am 21. Juni 1804. Probleme
und Lösungen einer nachhaltigen
Restaurierung von Oberflächen an
Gebäuden der SPSG
Prof. Dr. Günter Seidl
Verlängerung der Restnutzungsdauer
einer Eisenbahnbrücke
Diskussion

Mittagspause

**ca. 14:30–18:00 Fachexkursion, angeboten von der
Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-
Brandenburg (je bis zu 40 Teilnehmer*innen,
Anmeldung erforderlich)**
Römische Bäder (Dr. Volker Thiele; Dipl.-Ing. Heike
Zeymer) oder
Friedenskirche mit Campanile (Dipl.-Ing. Frank
Karalus, Dr. Ute Joksch)

MI 05.06.

5. Session
Perspektiven

09:00–11:00 Panel Perspektiven
**Moderation Prof. Dipl.-Ing. Silke
Straub-Beutin**
Prof. Dr.-Ing Klaus Pistol
Dauer und Vergänglichkeit von Beton
und Lehm im Vergleich. Versuch über
den Zusammenhang von Weltanschauung
und Baustofftechnologie
Prof. Dr.-Ing. Michael Prytula
Quartiersökobilanz (Q-LCA). Analyse der
Umweltwirkungen von Infrastrukturen
und Gebäuden unterschiedlicher Sied-
lungsstrukturen in ihrem Lebenszyklus
Clara Jiva Schulte, M. Sc.
100 Jahre und dann ist Schluss?! Eine
kritische Betrachtung des Konzepts der
technischen Nutzungsdauer im
Eisenbahnbrückenbau
Prof. Dr. Jan Raue
Lebensdauer-Perspektiven in der
Konservierung und Restaurierung
Diskussion

Pause

11:30–13:00 Schlussdiskussion
Moderation Prof. Dr. Julia Glesner
Dipl.-Ing. Ayhan Ayrilmaz
SPSG, Direktor der Abteilung Architektur und
Vizepräsident Architektenkammer Berlin
Dr. Ruth Klawun
Landesdenkmalamt Berlin, Leiterin der Abteilung
Bau- und Kunstdenkmalpflege
Dipl.-Ing. Matthias Krebs
Präsident der Brandenburgischen Ingenieurkammer
Dr. Tino Mager
Präsident des Deutschen Nationalkomitees
von ICOMOS e.V.
Prof. Dipl.-Rest. Mechthild Noll-Minor
BLDAM, Referatsleiterin Bauforschung und
Restaurierung
Dr.-Ing. Ralf Ruhнау
Präsident der Baukammer Berlin

Wir danken unseren Förderern!
Ohne die finanzielle sowie ideelle Förderung unserer
Förderer und Partner wäre das Symposium in diesem
Rahmen nicht möglich.

Ort:
FHP Hörsaal
(Haus D/Raum 011)

Jetzt anmelden:
[https://forms.office.com/e/
dgiHXUQYyX?origin=lprLink](https://forms.office.com/e/dgiHXUQYyX?origin=lprLink)

